

Medieninformation

046/2018
Polizeidirektion Dresden

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483-2400
Telefax +49 351 483-2281

pressestelle.pd-dresden@
polizei.sachsen.de

Dresden,
23. Januar 2018

Landeshauptstadt Dresden

Vorkommnisse bei Versammlungsgeschehen

Im Zusammenhang mit der gestrigen Demonstration des Pegida Förderverein e.V. ermittelt die Dresdner Polizei aktuell wegen zwei Körperverletzungsdelikten.

Bisherigen Erkenntnissen zufolge wurden aus dem Demonstrationzug Pegida heraus zwei Ampullen mit übel riechenden Flüssigkeiten in Richtung der Gegendemonstranten geworfen. Der erste Fall ereignete sich am Neumarkt Ecke Landhausstraße. Beim zweiten Fall im Bereich des Schlossplatzes meldete sich ein 17-jähriger Geschädigter bei den Einsatzbeamten.

Wer die Ampullen geworfen hat und mit welcher Flüssigkeit sie gefüllt waren, ist Gegenstand der laufenden Ermittlungen. (ml)

18-Jähriger beraubt - Zeugenaufruf

Zeit: 21.01.2018, gegen 04.00 Uhr
Ort: Dresden-Kaditz

Am frühen Sonntagmorgen wurde ein 18-Jähriger auf der Rankestraße von drei Unbekannte beraubt.

Der junge Mann war mit einer Straßenbahn auf der Leipziger Straße bis zu Haltestelle Rankestraße gefahren und lief diese anschließend in Richtung Peschelstraße entlang. Dabei traf er auf drei Männer. Diese versperren ihm den Weg und sprachen ihn vermutlich in Arabisch an. In der Folge schubste und bedrängte das Trio den 18-Jährigen. Einer der Männer bedrohte ihn mit einem Messer und forderte seine Wertsachen. Letztlich raubten die Unbekannten das Handy des Geschädigten sowie 40 Euro aus seinem Portmonee und flüchteten in Richtung Leipziger Straße.

Der Haupttäter, der den 18-Jährigen mit dem Messer bedrohte, ist etwa 17 bis 20 Jahre alt, etwa 170 cm groß und schlank. Er hat einen Dreitagebart und trug zur Tatzeit eine schwarze Adidasjacke mit weißen Längsstreifen, eine tarnfarbene Cargo-Hose sowie ein rotes Basecap.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7,12, 62, 75

Behindertenparkplatz:
Gekennzeichnete Parkplätze
Schießgasse

Seine Komplizen sind etwas älter, bis etwa 25 Jahre alt, und etwas größer, etwa 175 cm sowie 180 cm groß. Der Größere hat einen Vollbart, welcher am Kinn etwa 5 cm lang ist. Er trug eine blaue Trainingsjacke mit dem hellen Aufdruck „PSG“ und eine schwarze Adidashose mit weißen Seitenstreifen. Der dritte Täter trug eine dunklen Parka mit fellbesetzter Kapuze und eine dunkle Hose. Auffällig waren seine vollen Lippen sowie seine krumme Nase.

Die Kriminalpolizei ermittelt wegen Raubes und fragt:

Wer hat die Tat beobachtet und kann weitere Angaben zu den beschriebenen Tätern oder ihrer weiteren Fluchtrichtung machen? Wer kennt die beschriebenen Männer und kann Angaben zu ihrer Identität oder ihrem Aufenthaltsort machen? Hinweise nimmt die Dresdner Polizei unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (ju)

23-Jähriger beraubt

Zeit: 22.01.2018, gegen 06.35 Uhr
Ort: Dresden-Äußere Neustadt

Montagsmorgen ist ein Pakistaner (23) von einem Landsmann an der Louisenstraße beraubt worden.

Die beiden Männer hatten sich an einem Cafe getroffen. In der Folge wurde der 23-Jährige mit einer Flasche geschlagen und getreten. Dabei forderte der Angreifer auch seine Tasche. Letztlich entriß der Räuber dem Geschädigten die Tasche und flüchtete. In der Tasche befand sich unter anderem rund 120 Euro Bargeld. Der 23-Jährige hatte leichte Verletzungen erlitten.

Die Dresdner Kriminalpolizei führt die weiteren Ermittlungen wegen Raubes. (ju)

Einbruch in Büro

Zeit: 22.01.2018, 23.30 Uhr bis 23.01.2018, 09.15 Uhr
Ort: Dresden-Südvorstadt

In der vergangenen Nacht sind Unbekannte in ein Büro an der Nürnberger Straße eingebrochen. Die Täter hebelten eine Zugangstür auf und durchsuchten die Räume. Ersten Erkenntnissen zufolge stahlen die Täter etwas Bargeld. Abschließende Schadenangaben liegen noch nicht vor. (ml)

Ermittlungen zu flüchtigem Unfallfahrer

Zeit: 20.01.2018, 12.05 Uhr
Ort: Dresden-Trachau

Am vergangenen Samstag kam es auf der Kreuzung Lommatzcher Straße/Bunsenstraße zu einem Zusammenstoß zwischen einem Toyota Corolla und einem Mercedes der B-Klasse. Dabei wurde der Fahrer (75) des Toyota schwer

verletzt. Der Mercedesfahrer flüchtete zu Fuß von der Unfallstelle. Seine Identität war zunächst unbekannt.

Zwischenzeitlich hat der Fahrzeughalter (28) bei der Chemnitzer Polizei den Diebstahl seines Wagens gemeldet. Es besteht jedoch der Verdacht, dass es sich bei ihm um den mutmaßlichen Unfallfahrer handelt. Die Ermittlungen zu den Hintergründen dauern an. (ir)

Fahrradfahrerin gestreift – Zeugen gesucht

Zeit: 22.01.2018, 17.15 Uhr
Ort: Dresden-Äußere Neustadt

Am Montagnachmittag war eine 31-Jährige mit ihrem Fahrrad auf der Antonstraße in Richtung Bahnhof unterwegs. Zwischen Erna-Berger-Straße und Turnerweg wurde sie von einem Radfahrer überholt. Dabei streifte er die Frau und brachte sie zu Fall. Die 31-Jährige zog sich leichte Verletzungen zu. Der Mann entfernte sich unerlaubt von der Unfallstelle. Er wird als ca. 170 cm groß und etwa 25 Jahre alt beschrieben.

Wer hat den Unfall beobachtet? Wer kann Angaben zu dem unbekanntem Radfahrer machen? Hinweise nimmt die Dresdner Polizei unter (0351) 483 22 33 entgegen. (ir)

Landkreis Meißen

VW T5 gestohlen - Zeugenaufruf

Zeit: 22.01.2018, 16.00 Uhr bis 23.01.2018, 07.00 Uhr
Ort: Großenhain

Vermutlich in der vergangenen Nacht stahlen Unbekannte einen metallicblauen VW T5 von einem Parkplatz an der Käthe-Kollwitz-Straße. Der Kleintransporter war auf dem Parkplatz zwischen dem Edeka-Markt und der Schule abgestellt. Auf rund 7.000 Euro wurde der Zeitwert des zwölf Jahre alten Wagens beziffert. Auffällig am VW ist die mattschwarze Motorhaube.

Zeugen, welche Beobachtungen im Zusammenhang mit dem Diebstahl gemacht haben, werden gebeten, sich im Polizeirevier Großenhain oder unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 bei der Polizeidirektion Dresden zu melden. (ju)

Werkzeuge gestohlen

Zeit: 22.01.2018, 16.30 Uhr bis 23.01.2018, 06.15 Uhr
Ort: Großenhain

Auf Werkzeuge hatten es Diebe in der vergangenen Nacht auf einem Firmengrundstück an der Dresdner Straße abgesehen.

Die Unbekannten hebelten drei Zaunsfelder aus der Verankerung und gelangten so auf

das Firmengelände. Dort brachen sie das Schloss eines abgestellten Kleintransporters auf und stahlen aus dessen Laderaum sämtliche Werkzeuge. Detaillierte Schadensangaben stehen noch aus. (ju)

Lkw fällt Baum – Verursacher schnell ermittelt

Zeit: 22.01.2018, 03.40 Uhr
Ort: Großenhain

Gestern Morgen stellten Mitarbeiter eines Supermarktes an der Dresdner Straße fest, dass ein Baum auf dem Parkplatz augenscheinlich umgefahren wurde. Dieser hatte beim Fallen zudem einen angrenzenden Zaun samt Betonhalterung beschädigt.

Beamten des Reviers Großenhain nahmen den Unfall vor Ort auf. Im Zuge der Ermittlungen stellte sich heraus, dass ein Lkw dem Baum „gefällt“ haben musste. Letztlich konnten die Beamten den Verursacher noch am Vormittag in Thiendorf ausfindig machen. Der Fahrer (41) eines Sattelzuges Mercedes hatten am frühen Morgen bei der Anlieferung am Markt rangieren müssen. Dabei war er gegen den Baum gestoßen. Insgesamt war so ein Schaden von rund 1.000 Euro entstanden. (ju)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Sieben Fahrzeuge zerkratzt - Zeugenaufruf

Zeit: 17.01.2018, 17.30 Uhr bis 18.01.2018, 11.00 Uhr
Ort: Dippoldiswalde, OT Reinholdshain

In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag der vergangenen Woche beschädigten Unbekannte sieben Gebrauchtwagen, die auf dem Gelände eines Autohauses am Industriering standen. Die Täter zerkratzen mit einem spitzen Gegenstand den Lack der Fahrzeuge und verursachten einen Sachschaden von rund 8.000 Euro.

Die Polizei fragt: Wer hat in der Nacht Personen oder Fahrzeuge im Bereich des Autohauses beobachtet, die mit den Beschädigungen in Verbindung stehen könnten? Wer kann sonst Angaben zu der Tat machen? Hinweise nehmen das Polizeirevier Dippoldiswalde sowie die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (ju)